Herr Richter, Fachdienst Gebäudewirtschaft, berichtet von einer mittlerweile getätigten Baugrunduntersuchung auf dem Gelände des Feuerwehrhauses in Wittorf, um die Ausdehnung und Mächtigkeit der sogenannten Torflinse feststellen zu können. Es zeigte sich, dass teilweise bis zu einer Tiefe von 7 bis 8 Metern kein sicherer Baugrund vorhanden ist. Hier müsste entweder ein entsprechender Bodenaustausch erfolgen oder der Anbau wäre auf Pfähle zu setzen. Zusätzlich ist der Grundwasserspiegel abzusenken, wobei hierbei zumindest bei einem angrenzenden Gebäude Probleme nicht auszuschließen sind.

- Kenntnisnahme -

Ratsherr Böckenhauer unterstreicht, dass die sogenannte Torf- oder Moorlinse seit mindestens 5 Jahren bekannt ist.

Der Ausschussvorsitzende wird kurzfristig mit Vertretern des Stadtfeuerwehrverbandes und Vertretern der Bauverwaltung eine Ortsbesichtigung in Wittorf durchführen, um gegebenenfalls ein Alternativgrundstück zu finden.